

Tätigkeitsbericht 2022

Stiftung Gute-Tat



Jede*r kann helfen

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	3
2. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin	5
2.1 Das Gute-Tat Team Berlin.....	5
2.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement.....	5
2.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement.....	8
2.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement	9
2.5 Aktivitäten im Bereich Fundraising.....	13
2.6 Die Stiftung Gute-Tat Berlin sagt DANKE	123
2.7 Auszeichnungen, Mitgliedschaften und Schirmherrschaft	14
3. Die Stiftung Gute-Tat am Standort München	15
3.1 Das Gute-Tat Team München	15
3.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement.....	15
3.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement.....	20
3.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement	21
3.5 Die Stiftung Gute-Tat München sagt DANKE.....	21
3.6 Mitgliedschaften/Partner	22
4. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Hamburg	23
5. Finanzen	24

1. Zusammenfassung

Die Corona-Pandemie hatte im Jahr 2022 nicht mehr die tiefgreifenden Auswirkungen auf die Aktivitäten der Stiftung wie noch im Jahr zuvor. Insbesondere im Bereich Unternehmensengagement wurde der Unterschied deutlich: Hier konnte die Stiftung eine sehr hohe Nachfrage nach sozialen Teamevents verbuchen. Nach den Corona bedingten Einschränkungen in den Jahren zuvor sahen sich die CSR Verantwortlichen in den Firmen verstärkt in der Pflicht, Aktivitäten im Kollegenkreis zu fördern. So konnte die Zahl der realisierten Teamevents im Vergleich zu den Jahren vor der Pandemie sogar verdreifacht werden. Auch bei der Durchführung des Gute-Tat Marktplatzes und des traditionellen Benefizkonzerts in der Philharmonie konnte auf noch im Vorjahr verpflichtende Hygienemaßnahmen wie z.B. das Tragen von Mundschutz verzichtet werden. Die Vermittlung von Ehrenamtlichen war 2022 auf ähnlich hohem Niveau wie in den Jahren zuvor, wobei die während der Pandemie verstärkt ins Portfolio aufgenommenen digitalen Projekte weiterhin angeboten wurden.

Nach wie vor verstand sich die Stiftung Gute-Tat auch im Berichtsjahr als Mittler zwischen sozialen Organisationen einerseits und Menschen oder Unternehmen, die sich mit Zeit- oder Sachspenden engagieren möchten, andererseits. Es ist stets unser Bestreben, unter dem Motto „Jede*r kann helfen“ hilfsbereite Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen in Kontakt mit gemeinnützigen Organisationen zu bringen. Primäre Zielsetzung war die Akquisition von Zeitspenden für gemeinnützige Organisationen.

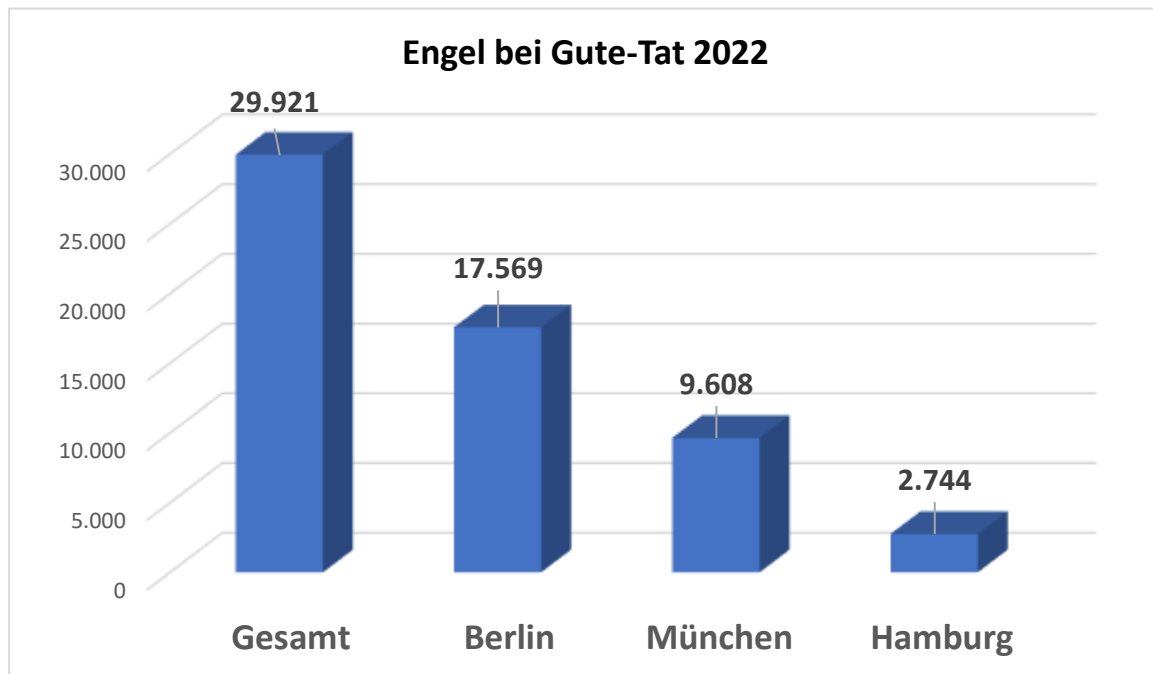
Die Stiftung war 2022 in fünf Tätigkeitsschwerpunkten tätig:

- a. Förderung des bürgerschaftlichen Engagements allgemein, u.a. durch die Bereitstellung von verschiedenen **Informationsplattformen** rund um das Thema bürgerschaftliches Engagement, in deren Mittelpunkt das Internet-Portal www.gute-tat.de steht.
- b. Direkte Vermittlung von Ehrenamtlichen im Rahmen der Initiative „**Heute ein Engel**“ in kurz-, mittel- und langfristige Engagements in gemeinnützige Organisationen, wobei der Focus auf den Regionen Berlin und München lag.
- c. Förderung des gesellschaftlichen Engagements von **Unternehmen** durch die Organisation von sozialen Teamevents.
- d. Schulung, Qualifizierung und Beratung von Ehrenamtlichen, sozialen Organisationen und Unternehmen im Rahmen von Veranstaltungen, Workshops und Seminaren, die durchgängig virtuell stattfanden.
- e. Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen durch die Bereitstellung des **Ehrenamtsmanagers**, einem internetbasierten Verwaltungstool, das die Verantwortlichen bei der Arbeit mit Ehrenamtlichen durch zentrale Funktionen eines professionellen Freiwilligenmanagements unterstützt.

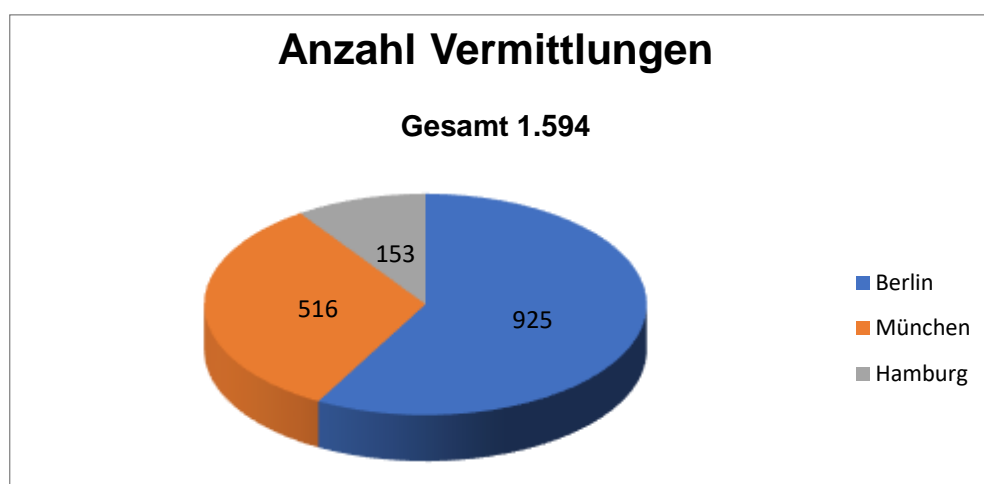
Der Jahresbericht dokumentiert die Arbeit der Stiftung Gute-Tat allgemein sowie die jeweiligen Aktivitäten an den Standorten Berlin und München sowie in Hamburg im Jahr 2022.

Die Höhepunkte des Jahres 2022 im Überblick:

- Zuwachs der bei Gute-Tat registrierten Ehrenamtlichen in Berlin, München und Hamburg auf 29.921 Engel



Vermittlungen in ein ehrenamtliches Engagement in Berlin, München und Hamburg.



- Gewinnung von 92 neuen sozialen Organisationen in Berlin
- Weiterentwicklung des Verwaltungstools „Ehrenamtsmanager“
- Weiterentwicklung der Konzeption zum Relaunch der Webseite
- Ausbau der Ehrenamtsbibliothek und der Ehrenamtsvideothek

2. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin

2.1 Das Gute-Tat Team Berlin

Bei der Stiftung Gute-Tat stehen die Aktivitäten in einem sehr engen Zusammenhang mit den Menschen, die diese in der täglichen Arbeit umsetzen. Vor diesem Hintergrund ist die Entwicklung unserer „internen Teams“ von ganz besonderer Bedeutung für unsere Leistungsfähigkeit. 2022 gab es einige Veränderungen im Team am Standort Berlin.

Die Koordinatorin im Bereich Ehrenamtsmanagement, Kristina Bauerreiß, hat die Stiftung Ende September verlassen, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Ihre Aufgaben übernahm Tanja Gramm, die den Bereich Ehrenamt bereits seit Oktober 2021 mitbetreute. Beim Unternehmensengagement gab es keine Änderung. Diese Aufgaben übernahm weiterhin Ines Brüggemann, die auch als Koordinatorin Öffentlichkeitsarbeit seit vierzehn Jahren zum Kernteam der Stiftung gehört.

Auch im Vorstand der Stiftung gab es im Berichtsjahr keine Veränderung. Stiftungsvorstand im gesamten Jahr war Jürgen Grenz, Diplom-Kaufmann, wohnhaft in Berlin. Der Vorstand verabschiedete die Jahresrechnung für 2022, entschied über die Verwendung der Erträge und führte die Tätigkeit zum Ausbau der Stiftung fort.

2.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement

Initiative „Heute ein Engel“

Am Standort Berlin haben sich im Berichtsjahr 790 Ehrenamtliche über die Internetplattform www.gute-tat.de unserem Netzwerk neu angeschlossen, am Ende des Berichtsjahres waren damit 17.569 Berliner und Berlinerinnen als „Engel“ registriert. 925 neue Vermittlungen in ein ehrenamtliches Engagement wurden vom Berliner Büro aus getätigt. Besondere Nachfrage galt hier Projekten, bei denen Unterstützung für angekommene Geflüchtete aus der Ukraine bzw. Integrationsangebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche sowie Flüchtlingspatenschaften gesucht wurde.

Die noch im Vorjahr im Mittelpunkt stehende Blitzlichtliste, die Projekte aufführte, die in den durch Kontaktbeschränkungen und anderen Auflagen eingeschränkten Zeiten dringend auf Hilfe angewiesen waren, wurde Mitte des Jahres abgeschafft und in das allgemeine Portfolio integriert. Daneben bestand weiterhin eine große Nachfrage nach Kurzzeitprojekten, die ohne langfristige Verpflichtung möglich sind und sich einfacher in den Zeitplan junger und/oder berufstätiger Menschen integrieren lassen. Vor diesem Hintergrund bildete die Initiative „Heute

ein Engel“ zur Vermittlung von Ehrenamtseinsätzen auch im Jahr 2022 einen Schwerpunkt der Stiftungsarbeit.

Die Informationsveranstaltungen fanden weiterhin an zwei Tagen in der Woche virtuell statt. Hierbei konnten sich an einem Ehrenamt Interessierte über die Stiftung und die vielfältigen Engagementmöglichkeiten informieren. Zudem wurden alle Ehrenamtlichen mit einem monatlich erscheinenden **Newsletter** über die Stiftungsarbeit, neue Entwicklungen, Aktivitäten und besondere Projekte informiert.

2022 haben sich 92 soziale Organisationen dem Berliner Netzwerk neu angeschlossen und insgesamt 386 neue Hilfsprojekte veröffentlicht. Der Schwerpunkt lag neben der bereits erwähnten Unterstützung von Geflüchteten bei der Unterstützung von Familien und Alleinerziehenden mit Kleinkindern. Alle zwei bis drei Monate haben wir Newsletter mit Hinweisen und Tipps an die registrierten gemeinnützigen Organisationen und Kooperationspartner versandt. Darüber hinaus intensivierte das Team den Kontakt zu den sozialen Organisationen durch persönliche Besuche vor Ort.

Talentbörse

Unsere Initiative „Talentengel“, bei dem wir Ehrenamtliche mit besonderen Talenten an soziale Organisationen vermitteln, umfasst derzeit 33 Talente. Beispielhaft seien hier drei Talente genannt: "Emotionale Fitness“, "Deutsch für Geflüchtete“ und „Künstlerische Aktivitäten mit Flüchtlingskindern“.

Schüler sozial aktiv

Schülerinnen und Schüler an ein ehrenamtliches Engagement heranzuführen ist das Ziel der bereits seit mehreren Jahren bestehenden Initiative „Schüler sozial aktiv“. Durch die positiven Erfahrungen lernen die Schüler frühzeitig, soziale Verantwortung zu übernehmen, üben Teamverhalten und erfahren, dass man gemeinsam etwas bewegen kann. Im kommenden Jahr werden wir diese Initiative wieder forcieren.

Projekt „Engagement und Teilhabe“ – Inklusion durch Ehrenamt

Ehrenamtliches Engagement von Menschen mit Behinderung kann ein Schlüssel zu gesellschaftlicher Teilhabe sein. Doch so groß die Bereitschaft für mehr Inklusion vor allem bei sozialen Organisationen ist, so hoch und vielfältig sind teilweise nach wie vor die Hürden, um Engagement von Menschen mit Behinderung tatsächlich zu ermöglichen. Unter Federführung der Lebenshilfe Berlin und gemeinsam mit dem Nachbarschaftsheim Schöneberg setzte die Stiftung Gute-Tat deshalb das Projekt Engagement und Teilhabe um.

Ziel des von der Aktion Mensch geförderten Projektes ist es, Potentiale und Bedarfe der Organisationen und der Ehrenamtlichen zu identifizieren, Lösungsansätze zu prüfen und praktikable Handlungsempfehlungen zu geben. Die Projektzeit ist 2022 ausgelaufen, die Ergebnisse und der Abschlussbericht werden im Folgejahr veröffentlicht.

Öffentlichkeitsarbeit

Kommunikation

Im Jahr 2022 wurden von Gute-Tat in Berlin drei **Pressemitteilungen** versandt, die zu einer guten Resonanz in Print- und Onlinemedien führten:

- Positive Jahresbilanz der Stiftung Gute-Tat
- 16. Gute-Tat-Marktplatz – ein Tauschgeschäft mit gegenseitigem Gewinn
- Klassikvergnügen - moderiert von Holger Wemhoff

Mit einem monatlich erscheinenden **Newsletter** wurden alle Ehrenamtliche über die Stiftungsarbeit, neue Entwicklungen, Aktivitäten und besondere Projekte informiert. In vierteljährlichem Turnus gehen Newsletter an die registrierten gemeinnützigen Organisationen und Kooperationspartner.

Social Media

Im Berichtsjahr wurde der Bereich Social Media weiter ausgebaut. Kurz vor Jahresende konnten am Standort Berlin 2.537 Facebook-Follower begrüßt werden. Die Zahl der Instagram Abos stieg auf 1088.

Schwerpunkt unserer Social Media Aktivitäten ist es, ehrenamtliches Engagement abzubilden. Unsere Hauptzielgruppe sind unsere Engel, d.h. in der Regel Menschen, die sich generell für das Thema Engagement interessieren oder sich zum ersten Mal überhaupt ehrenamtlich betätigen wollen. 2022 haben wir verstärkt auf aktuelle Engagement-Angebote aufmerksam gemacht. Perspektivisch sollen auch die Teamevents dokumentiert und auf Instagram geteilt werden.

Webseite

Für 2023 ist ein neuer Auftritt der Stiftung Gute-Tat im Internet geplant. Die Erstellung des Konzepts nahm das ganze Berichtsjahr in Anspruch. Die Gute-Tat Webseite wird u.a. benutzerfreundlicher werden und die direkte Kontaktaufnahme der Ehrenamtlichen zu den Ansprechpartnern der jeweiligen sozialen Organisation ermöglichen.

Ehrenamtsmanager

Der 2010 entwickelte „Ehrenamtsmanager“, das internetbasierte, mandantenfähige Verwaltungssystem zur Steuerung der sozialen Arbeit, wurde 2022 weiteren sozialen Organisationen zur Verwaltung ihrer Ehrenamtlichen angeboten.

EHRENAMTSMANAGER

Der Ehrenamtsmanager unterstützt die Verantwortlichen bei der Freiwilligenarbeit durch zentrale Funktionen eines professionellen Freiwilligenmanagements. Neben der Verwaltung von Adress- und Projektdaten ist eine gezielte Kommunikation mit den Beteiligten möglich.

Das System dokumentiert die Vorgänge und erlaubt eine Steuerung des Prozesses von der Suche der Ehrenamtlichen bis hin zum erfolgreichen Einsatz. Durch seine flexible Struktur ermöglicht es eine Anpassung an unterschiedliche Anforderungen in gemeinnützigen Organisationen. Weiterhin können die Nutzer zwischen einer Basisversion und einer Profiversion wählen. Die Basisversion, die eine Verwaltung von bis zu 100 Ehrenamtlichen und bis zu 100 Projekten erlaubt, stellt die Gute-Tat kostenfrei zur Verfügung. Für ein kleines Entgelt kann diese Basisversion auf die Profiversion aufgestockt werden, wenn eine Organisation viele Ehrenamtsprofile verwalten muss bzw. weitere Funktionen benötigt. 2022 konnten acht neue Kunden vom Ehrenamtsmanager begeistert werden, zwei davon haben sich für eine Profiversion entschieden.

2.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement

Weiterer Ausbau der Plattform „Teamevent Plus“

Die Stiftung Gute-Tat hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen miteinander zu verbinden und für das Ehrenamt zu begeistern. Dieses Leitbild verfolgen wir auch in unserem Bereich Unternehmensengagement/Corporate Volunteering. Soziale Organisationen, die möglichst viele helfende Hände auf einmal benötigen, können sich seit Jahren mit ihrem Projekt direkt an uns wenden.

Viele Firmen kontaktieren uns, damit wir sie zu sinnvollen Einsatzmöglichkeiten beraten und die Einsätze organisieren und betreuen. So können Renovierungs- und Gartenarbeiten, aber auch neue Angebote wie Ausflüge und Fortbildungen ermöglicht werden. Hinzu kommen die wichtigen sekundären Effekte. Unsere Umfragen belegen, dass 83% aller Mitarbeiter nach einem durchgeführten Event planen, sich auch in Zukunft ehrenamtlich zu engagieren.

Um noch mehr Firmen von der sinnvollen Alternative zu konventionellen Teamevents zu überzeugen, hat die Stiftung 2016 mit www.teamevent-plus.de eine Plattform gegründet, die gerade diesen Teambuilding-Charakter betont.

Organisation von sozialen Teamevents

2022 haben die CSR Verantwortlichen in den Unternehmen wieder verstärkt soziale Teamaktivitäten gebucht. So konnte die Stiftung Gute-Tat 2022 36 Teameinsätze mit über 600 Mitarbeiter*innen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, München und Bielefeld realisieren. Unsere Zielsetzung war es, soziale, gemeinnützige Organisationen bei Aufgaben zu unterstützen, die diese nicht allein bewältigen können.

Folgende Einsätze wurden durchgeführt:

- **Spendesk:** Alte Fasanerie / Berlin
- **Sanofi:** Kinderhof Moabit / Berlin
- **SPX Flow:** Haus Trillup / Hamburg
- **Artemis Innovations:** Kinderfarm Unterföhring / München
- **Artemis Innovations:** sos.phoenix / Berlin
- **SKW Schwarz:** Naturspielplatz Köpenick / Berlin

- **TÜV Süd:** naturindianer kids / München
- **Juwi AG:** Caritas Flüchtlingshilfe / Frankfurt
- **Merck:** Abenteuerspielplatz Riederwald / Frankfurt
- **Kroll:** Werksviertel / ukrainische Flüchtlingskinder / München
- **Harry Brot:** Kita Zauberburg / Hamburg
- **Garbe:** Reit- und Naturprojekt Op de Wisch / Hamburg
- **Daimler Truck:** Mehrgenerationengarten BUDE / Berlin
- **Telefonica:** Niederalm / München
- **Buba Buddy:** Sonnenhaus / Berlin
- **Taktile:** Familienfarm Lübars / Berlin
- **GO2 Markets:** Naturspielplatz Köpenick / Berlin
- **Rewe:** Abenteuerspielplatz Wildgarten / Frankfurt
- **Improuv:** Montessori Kinderhaus / München
- **Trendone:** Bauspielplatz Tegelsberg / Hamburg
- **Egon Zehnder:** Moorwiese Buch / Berlin
- **Neptune Software:** Kinderbauernhof Kirchdorf / Hamburg
- **Deutsche Bundesbank:** Circus Cabuwazi / Berlin
- **Index:** Saffonia e.V. / Berlin
- **Sys Eleven:** Hort Karlsgarden Schule / Berlin
- **Sanofi:** Wohnstift Alt-Mariendorf / Berlin
- **Artemis Innovations:** Sozialpädagogische Tagesgruppe AWO / München
- **Artemis Innovations:** Kinder- und Jugendhilfeverbund / Berlin
- **Bayerische Hausbau:** Umwelteinsatz Berger Moor / München
- **Bayerische Hausbau:** Jugendtreff Au / München
- **Bayerische Hausbau:** Community Kitchen / München
- **Bayerische Hausbau:** AWO Begegnungszentrum / München
- **Bayerische Hausbau:** Pfennigparade / München
- **CBRE:** Free Arts of Movement e.V. / München
- **Sky:** Naturpädagogisches Zentrum Schelphof / Bielefeld
- **Sky:** Deininger Weiher / München

Alle Einsatzberichte sind online unter www.teamevent-plus.de/berichte/ zu sehen.

2.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement

Da die Stiftung Gute-Tat seit vielen Jahren sowohl Ehrenamtliche als auch hauptamtlich Tätige in verschiedenen Fragestellungen rund um das bürgerschaftliche Engagement informiert, schult und berät, ist die Förderung der Aus- und Weiterbildung zu Themenstellungen des bürgerschaftlichen Engagements im Zuge der Neufassung der Satzung der Stiftung im Jahr 2014 als definitiver Stiftungszweck mit aufgenommen worden.

Die Aktivitäten der Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin lassen sich dabei in mehrere Bereiche einteilen:

Veranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung

Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin führte wöchentlich zwei virtuelle Informations- und Schulungsveranstaltungen durch, in denen an einem Ehrenamt interessierte Menschen Hinweise zu Möglichkeiten, Voraussetzungen, Prozessen bzw. Abläufen im Zusammenhang mit einem ehrenamtlichen Einsatz erhielten.

Informationsreihe „Praxisgespräche“

Die vielfältigen Fähigkeiten und Erfahrungen der Menschen weiterzugeben, ist auch das Ziel der Ende 2009 gegründeten Reihe „Praxisgespräche“. Dieses Format, das bestimmte Talente der Ehrenamtlichen nutzt, um diese in Workshops an Mitarbeitende aus gemeinnützigen sozialen Organisationen weiterzugeben, wird im kommenden Jahr wieder angeboten werden.

Vernetzung

Auch in diesem Jahr hat sich die Stiftung Gute-Tat an der Weiterentwicklung der Berliner Engagement Landschaft beteiligt und sich im Zuge dessen in zahlreiche Netzwerktreffen eingebracht.

Januar:

Arbeitskreis Freiwilliges Engagement
Schwerpunkt: Wertschätzen, motivieren, empower – aber mit Abstand und Kontrollen! Wie gelingt die Zusammenarbeit mit Freiwilligen in der Pandemie?

März:

59. Mitgliederversammlung des Landesnetzwerks Bürgerengagement Berlin

Austauschforum für Freiwilligenagenturen zu Ukraine

Krieg in der Ukraine: Was können Zivilgesellschaft und Engagement tun? bagfa-Digitalforum

Fachkreis Diversitätsoffenheit

April:

Dialog-Forum: Einbindung von Freiwilligenagenturen in der Ukraine-Hilfe

Mai:

Digitaler Impuls | Den Alltag einer Freiwilligenagentur organisieren – aber wie?

Juni:

60. Mitglieder Versammlung des Landesnetzwerks Bürgerengagement

August:

Digitaler Impuls | Neue Themen bearbeiten und neue Zielgruppen erreichen – aber wie?

Oktober:

7. Fachkonferenz Freiwilligenmanagement und Diversitätsorientierung/Berlin | online

November:

Hinter dem Horizont immer weiter: Mit der Foresight Methode einen (optimistischen) Blick in die Zukünfte der Freiwilligenagenturen

Informationsplattformen zur Aus- und Weiterbildung**Ehrenamtsbibliothek**

Die von der Stiftung Gute-Tat bereitgestellte „Ehrenamtsbibliothek“,

Die Ehrenamtsbibliothek
ein umfangreiches Informationsangebot, bei dem sich jeder online zu Themen rund um soziales und bürgerschaftliches Engagement informieren kann, war auch 2022 ein Bibliotheksportal mit zentraler Bedeutung. Mit über 1813 aktuellen Artikeln und Veröffentlichungen (Stand Dezember 2022) steht Interessierten eine umfangreiche Informationsquelle im Bereich soziales Engagement zur Verfügung.

Aufgrund der gesteigerten Nachfrage nach elektronischen Publikationen zu diesem Themengebiet erweiterte die Stiftung Gute-Tat das Bibliotheksportal kontinuierlich und themenübergreifend. Hinweise zur Organisation ehrenamtlicher Arbeit, Informationen zu finanziellen Aspekten der Freiwilligenarbeit oder wissenschaftliche Erkenntnisse zum bürgerschaftlichen Engagement finden sich hier ebenso wie Vorschläge zu Engagement Möglichkeiten in der Flüchtlingshilfe.

Den Suchenden stehen damit auf den Seiten www.ehrenamtsbibliothek.de digital zahlreiche Beiträge zu verschiedenen Aspekten bürgerschaftlichen Engagements zur Verfügung. Die Beiträge sind nach Rubriken sortiert, so dass die Informationen schnell und unkompliziert recherchiert werden können. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, selbst Informationen zum Thema einzustellen oder Beiträge zu bewerten und zu kommentieren.

Ehrenamtsvideothek

Die Ehrenamtsvideothek der Stiftung Gute-

Die Ehrenamtsvideothek
Tat ist das Pendant zur Ehrenamtsbibliothek. Die interaktive Online-Plattform hat sich zur Aufgabe gemacht, die Arbeit ehrenamtlicher Helfer in Bild und Ton zu präsentieren. Besucher des Portals können Videos bewerten und kommentieren, aber auch eigene Filme zum Ehrenamt hochladen. Es ist ein Portal, das motivieren und das Ehrenamt in den gesellschaftlichen Fokus rücken will. Ende des Berichtsjahres umfasste die Videothek www.ehrenamtvideo.de bereits über 1.653 Videos, die zeigen, wie sich Jung und Alt bürgerschaftlich engagieren können.

Dank der Fördersumme, die die Stiftung Gute-Tat 2021 beim „Wünsch dir was Preis“ gewonnen hat, konnten im Berichtsjahr die beiden Portale miteinander verknüpft werden und haben sich als zentrale Informationsquelle im Internet etabliert.

2.5 Aktivitäten im Bereich Fundraising

Die Stiftung am Standort Berlin legt einen Schwerpunkt ihrer Aktivitäten auf Mittelakquisition bzw. Mittelbeschaffung. 2022 konnte dies durch das traditionelle Benefizkonzert und über Spenden von Unternehmen und Privatpersonen gewährleistet werden.

2.6 Die Stiftung Gute-Tat Berlin sagt DANKE

- Den vielen ehrenamtlichen Helfern, die auf unserer Homepage unter <https://www.gute-tat.de/danke/ehrenamtliche-mitarbeiter/> genannt werden.
- Unseren fleißigen Social Media-Engeln, die unsere Arbeit auf Instagram und Facebook vorstellten und uns halfen, noch mehr Menschen für ein Ehrenamt zu gewinnen.
- Der index Gruppe für die allgemeine Unterstützung unserer Arbeit.
- Allen Unterstützer*innen, ohne die unsere Arbeit nicht möglich gewesen wäre. Weitere Informationen hierzu finden sich auf den Internet-Seiten von Gute-Tat in der Rubrik „Danke“.

2.7 Auszeichnungen, Mitgliedschaften und Schirmherrschaft

Die Stiftung Gute-Tat am Standort Berlin war im gesamten Jahr 2022 Mitglied im Bundesverband deutscher Stiftungen, im Paritätischen Wohlfahrtsverband, in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa) und den Landesarbeitsgemeinschaften der Freiwilligenagenturen (LAGFA) in Berlin und Bayern.

Die Stiftung Gute-Tat orientiert sich in der täglichen Arbeit an den Vorgaben des Qualitätssiegels der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (bagfa). Mit diesem Siegel werden Freiwilligenagenturen ausgezeichnet, die besonders hohe Qualitätsstandards erfüllen.

Wir freuen uns, dass Christian Stäblein, Bischof der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, weiterhin Schirmherr der Stiftung Gute-Tat ist.



3. Die Stiftung Gute-Tat am Standort München

3.1 Das Gute-Tat Team München

Im Berichtsjahr übernahm Nicole Kertész die Leitung des Standorts München & Region. Sie war für die Planung strategischer Themen, die Programmleitung „Heute ein Engel“, die Zusammenarbeit mit der Stadt München, die Vernetzung mit Kooperationspartnern sowie für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising verantwortlich.

Nicole Kertész wurde bei der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Freiwilligenagentur weiterhin von der Freiwilligen-Koordinatorin Stefanie Schillings unterstützt. Sie ist für die Koordinierung des "Heute ein Engel"-Teams, die Datenbankverwaltung, die Beratung von Freiwilligen und Partner-Organisationen, sowie die Betreuung von Veranstaltungen zuständig. Darüber hinaus ist sie Teil des Projekt-Teams "Hofkonzerte – Musik gegen die Einsamkeit". 2022 absolvierte Stefanie Schillings die einjährige Weiterbildung "Professionelles Management von Ehrenamtlichen" an der TU Nürnberg.

Eine Minijobberin unterstützte das "Heute ein Engel"-Team bei der Datenbankpflege. Eine weitere Minijobberin mit Behinderung arbeitete im Inklusions-Projekt "Miteinander – Mittendrin" mit.

Regine Leonhardt, die seit Anfang 2017 LdE-Koordinatorin („Lernen durch Engagement“) für die Stiftung Gute-Tat München ist, setzte - in Zusammenarbeit mit wichtigen Partnern in der Bayerischen Bildungspolitik - erfolgreich die Implementierung und Verbreitung der Lehr- und Lernmethode an Münchener Schulen durch. Das Programm führt Schüler*innen auf der Basis von Lehrplaninhalten an zivilgesellschaftliches Engagement heran und ermöglicht so nachhaltige Lern- und Selbstwirksamkeitserfahrung.

Michelle Rotter betreute weiterhin die Initiative „Engeltag - Heimkindern einen unvergesslichen Tag schenken“. Im Berichtsjahr konnte, nach mehrjähriger Pause, wieder ein Engeltag durchgeführt werden.

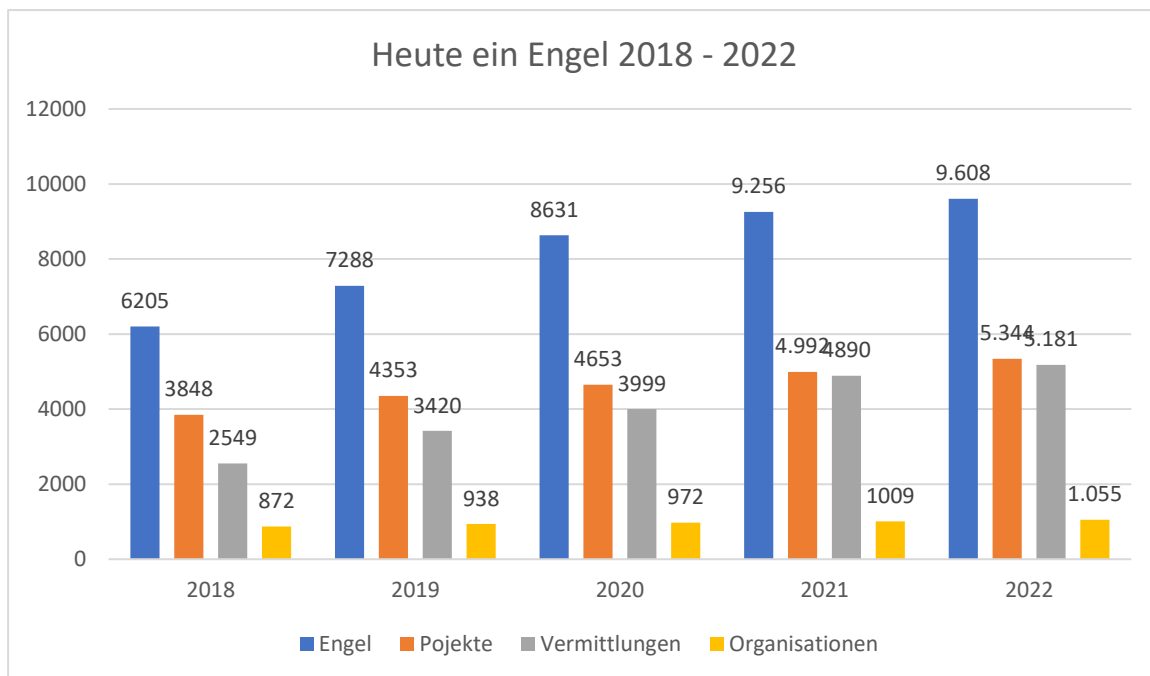
Ein engagiertes Team aus ca. 10 Freiwilligen unterstützte Gute-Tat München mit seinem Know-how regelmäßig in den Bereichen Veranstaltungen, PR & Marketing, Finanzen & Controlling, soziale Medien, Fahrdienste u.v.m.

Die Teams von "Heute ein Engel" und "Lernen durch Engagement" trafen sich coronabedingt auch 2022 digital beim wöchentlichen Jour fixe zum Austausch. Darüber hinaus finden wöchentliche Team-Meetings zur internen Absprache statt. Das Engelteam wird drei bis vier Mal im Jahr über die aktuellen Entwicklungen von Gute-Tat und Beteiligungsmöglichkeiten informiert.

3.2 Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement

Initiative „Heute ein Engel“

Der Standort München freute sich sehr, am Ende des Berichtsjahres über 9.600 "Engel" zu seinem Netzwerk zählen zu können. Das Durchschnittsalter der Freiwilligen liegt derzeit bei Mitte Dreißig – dank der guten Online-Präsenz werden überdurchschnittlich viele junge Menschen erreicht – ca. zehn Prozent sind sogar unter 20 Jahren alt. 2022 haben sich 380 neue Freiwillige für ein soziales Engagement angemeldet.



In den 15 Jahren Stiftungsarbeit in München hat Gute-Tat eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit über 1.000 sozialen Einrichtungen aufgebaut und die Vermittlung von Freiwilligen in über 5.000 Projekte ermöglicht. Wir gehen davon aus, 2023 unseren 10.000 "Engel" begrüßen zu können! Die Infoabende wurden weiterhin durch Telefon-Interviews und eine wöchentliche Video-Konferenz ersetzt.

Talentbörse



Viele Menschen wollen ihre speziellen Kenntnisse und Fähigkeiten (aus Hobby oder Beruf) gezielt im ehrenamtlichen Engagement einsetzen. Seit 2014 haben Partner-Organisationen damit nicht nur die Möglichkeit, Freiwillige über ihre Projekte anzusprechen, sondern sie können die "Talentbörse" aktiv nutzen und geeignete Engel finden. Dieses Format wurde 2015 auch von dem Berliner Standort übernommen. Ausgewählte Talentengel werden auf dem [Stiftungsblog](#) vorgestellt.

"Lernen durch Engagement" (LdE)

Das Schulprogramm LdE ist mittlerweile Bestandteil zahlreicher Fortbildungen für Lehrkräfte an namhaften Institutionen. Die Projektleitung verbreitet das Programm über das Pädagogische Institut der LH München, die zentrale Akademie für Lehrerfortbildung und Führungskräfte in Dillingen, die Politische Akademie in Tutzing, die Ludwigs-Maximilian-Universität LMU, den Münchner Lehrer*innenverband, den Bayerischen Lehrer*innenverband, die Regierung von Oberbayern, bildungsreformerische Plattformen und natürlich direkt an Schulen.

Unser Engagement hat sich ausgezahlt: wir schauen mit Freude auf die Entwicklungen und Verstetigung der Methode an unseren Partnerschulen sowie mit Stolz auf unsere nachhaltigen Erfolge. Das Sonderpädagogische Förderzentrum München Mitte 2 und die Adolf-Kolping-Berufsschule gewannen unabhängig voneinander nicht nur jeweils den Münchner Schulpreis „Eine Klasse für sich und andere“ (in Kooperation mit der Castringius Kinder- und Jugendstiftung), sondern auch den bundesweiten LdE- Schulpreis der Stiftung Lernen durch Engagement.

Schwerpunkt "Resilienzförderung": Unsere Arbeit wird seit Frühjahr 2022 durch eine ganz besondere Kooperation gewürdigt: Die Stiftung Lernen durch Engagement in Berlin hat mit uns gemeinsam einen neuen Programmschwerpunkt aufgesetzt, der in einem Pilotprojekt mit neun Münchener Schulen erprobt wird. Damit erreichen wir ca. 480 Schüler*innen gleichzeitig. Im Mittelpunkt steht die Lernkultur bei LdE, die aktive junge Menschen in ihrer psychischen Gesundheit unterstützt.

Ein weiterer Beweis für die gute Verankerung von LdE und die Wahrnehmung als gewichtiger Teil der Bildungsszene in München war die Einladung zur Teilnahme am Social Lab im Rahmen der Fortschreibung der Leitlinie Bildung der LH München. Als eine von 40 Teilnehmer*innen, die die Stadt München in dieses Gremium berufen hat, war die Projektleitung eingeladen, „Perspektiven im Bildungskontext einzubringen, um die Bildungslandschaft zukunftsfähig zu machen“.

Inklusion

Einen neuen Schwerpunkt in unserer Stiftungsarbeit bildete das Inklusionsprojekt "Miteinander – Mittendrin", das bereits im November 2021 startete.



Mit dem bayernweiten Projekt: „Inklusion durch Engagement – Menschen mit Behinderung für ein Engagement gewinnen“ setzten sich elf lokale Freiwilligenagenturen in ganz Bayern für mehr Teilhabe von Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen ein. Die lagfa bayern e.V. hat das Projekt initiiert und wird es bis Ende 2023 finanzieren & koordinieren.

Unser Türöffner ins Thema "Inklusion" war der inklusive Chor "Oh Happy Day" (OHD), den wir im Rahmen unseres Projekts "Hofkonzerte" kennen gelernt haben. Im Amateur-Chor singen Menschen mit und ohne Behinderung unter einer professionellen Leitung miteinander. Chor und Verein bieten wunderbare Möglichkeiten, um Menschen mit Beeinträchtigung Ehrenamts-Projekte und soziales Engagement anbieten zu können. Krönender Abschluss des ersten Förderjahres war die Preisverleihung "Bürgerpreis des Bayerischen Landtags 2022" im Maximilianeum an "Oh Happy Day".

"Engeltag" - Heimkindern einen unvergesslichen Tag schenken



Beim Engeltag verbringen ca. 50 Kinder und 50 Freiwillige den Tag in 1-zu-1 Betreuung miteinander. Das heißt, jedes Kind hat seinen eigenen Engel. Der/Die Ehrenamtliche ist an dem Tag Bezugsperson, Freund, Spielkamerad und Schutzbeauftragte/r in einem. Für die Kinder ist das etwas ganz Besonderes, da es für sie keine Selbstverständlichkeit ist, eine Bezugsperson für sich ganz alleine zu haben. 2022 konnte wieder ein Engeltag stattfinden.

Laptop-Spenden für Schüler*innen

"2,8 Millionen Kinder sind in Deutschland von Armut betroffen. In der aktuellen Krisen-situation verschärft sich laut Einschätzung von Experten die soziale Ungleichheit. Der weitere Verlauf der Krise ist ungewiss. Schüler sitzen nicht mehr unbedingt im Klassenzimmer, sondern erhalten Online Unterricht oder Arbeitsanweisungen für zu Hause."



**Digital durch
diese Zeit!**

Damit alle Schüler*innen partizipieren können, nahmen wir weiterhin funktionstüchtige Laptops & Notebooks in unserem Büro im Westend an. 2023 bemühen wir uns um die Finanzierung einer Anlaufstelle "Laptop-Spenden" durch die LH München, um diese wichtige Kreislauf-Initiative mit einem festen Ansprechpartner ausstatten zu können.

Öffentlichkeitsarbeit

Hofkonzerte – Musik gegen die Einsamkeit



Wir zaubern euch ein Lächeln ins Gesicht!

Musiker*innen spielen und singen ehrenamtlich, um Menschen ein Gefühl der Solidarität und Verbundenheit in der Gesellschaft zu geben. Unter unseren zahlreichen Ehrenamtlichen haben wir viele freiwillige Musiker*innen & Sänger*innen gefunden, die vorrangig Menschen in Senioreneinrichtungen mit ihrer Musik erfreuten und ein wenig aufmuntern konnten. Eingeladen wurde zu Open Air-Konzerte, bei denen das Publikum im Garten, im Hof oder auf dem Balkon teilnahmen.

2021 und 2022 fanden fast 50 Konzerte statt!

Unsere Initiative wurde von den kooperierenden sozialen Einrichtungen mit großer Dankbarkeit aufgenommen. Deutlich wurde, dass ein Bedarf an freiwilligem künstlerischem Engagement auch nach Corona besteht, um alten Menschen eine Brücke in die Gesellschaft zu bauen. "Hofkonzerte – Musik gegen die Einsamkeit" ist ein gemeinsames Projekt von Stiftung Gute-Tat und den Freiwilligen-Zentren München der Caritas. Projektleitung: Nicole Kertész und Daniela Wiedemann. Dank einer großzügigen Finanzierung durch die Stadtparkasse München und die Sparkassenstiftung wurde das Projekt bis Ende 2022 finanziert.

Veranstaltungen

Aufgrund der Corona-Pandemie wurden auch 2022 viele Veranstaltungen & Workshops im Video-Format angeboten. Auch die jährliche FreiwilligenMesse fand im Januar eine Woche lang digital statt. Im Rahmen des Inklusions-Projekts "Miteinander – Mittendrin" hat Daniel Musizza im Mai und Oktober ein dreiteiliges Seminar zum Thema "Vereinsgründung" angeboten.

Kommunikation

Freiwillige erhielten regelmäßig alle zwei Monate einen Newsletter zu aktuellen Stiftungsthemen sowie eine Liste mit den neuesten Angeboten für soziales Engagement. Partner-Organisationen erhielten alle zwei Monate einen eigenen Newsletter mit relevanten Informationen und Terminen.

Social media

Ausführliche Berichte über unsere Stiftungsarbeit erschienen auf unserem Stiftungsblog [Gute-Tat-München.blog](https://www.gute-tat-muenchen.de/blog)

Gute-Tat München bei Facebook:
www.facebook.com/stiftunggutetatmuenchen

Unser Instagram-Kanal befindet sich gerade im Aufbau:
www.instagram.com/gutetatmuenchen

3.3 Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement

Organisation von sozialen Teamevents

Gute-Tat am Standort München projektiert, organisiert und realisiert seit über zehn Jahren "Social Days", in welchen sich Mitarbeiter*innen an einem Tag ehrenamtlich in einem sozialen Projekt engagieren. Gute-Tat bietet zu diesen sozialen Teamevents eine ausführliche Beratung, um passende Projektpartner zusammenzuführen (Matching).

Die Übernahme organisatorischer Aufgaben sowie die Unterstützung bei der Durchführung halten den Aufwand für Unternehmen so gering wie möglich. Somit können sich auch kleine und mittelständische Unternehmen ohne eigene CSR-Abteilung engagieren.

Im Berichtszeitraum wurden die sozialen Teamevents teilweise vom Stiftungsstandort in Berlin aus organisiert.



Ganz besonders gefreut hat uns die Auszeichnung und Preisverleihung "[Münchens ausgezeichnete Unternehmen](#)" an Techcast GmbH, für die wir einen "Social Day" koordiniert haben!

Aus der Jury-Begründung: „Das Techcast-Team bewies bei einem Social Day, der in Zusammenarbeit mit der Stiftung Gute-Tat und der urbanen Farm in Zamdorf durchgeführt wurde, sein handwerkliches Können. Die Idee der Farm ist, Nachhaltigkeitskonzepte zu entwickeln, Forschungs- und Bildungsprojekte zu initiieren und regionale Lebensmittel herzustellen. Vom Techcast-

Team wurde das Dach am Ziegenstall repariert, ein Wildzaun aufgestellt und ein Brunnenhäuschen gebaut.“

3.4 Förderung der Aus- und Weiterbildung zum bürgerschaftlichen Engagement

Das nächste Ganztages-Seminar "Konfliktmanagement - Training für einen Mut-machenden Umgang in kritischen Situationen" in Kooperation mit FöBE wurde auf 2023 verschoben.

3.5 Die Stiftung Gute-Tat München sagt DANKE



2022 wurden fünf Teilzeitstellen von der LH München finanziert. Die "Hofkonzerte" wurden mit freundlicher Unterstützung durch die Sparkassenstiftung und die Stadtparkasse München realisiert.

Gute-Tat München & Region bedankt sich bei allen Spendern und Sponsoren, die ihre Arbeit 2022 unterstützt haben. Eine wertvolle Unterstützung leisten auch die Referent*innen, die ihre Workshop-Angebote kostenlos für unsere Freiwilligen und Partner-Organisationen anbieten.



Das gesamte Team bedankt sich ganz herzlich bei seinen großzügigen und langjährigen Unterstützern Dr. Jens und Dr. Ulf Laub von der Optima-Aegidius-Firmengruppe für die finanzielle Unterstützung der Büroräume, sowie beim Lions Hilfswerk München Metropolitan e.V.

Unseren Blog sponsert



Alle Abbildungen/Fotos © Gute-Tat

3.6 Mitgliedschaften / Partner





Ausgezeichnete Arbeit



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



4. Die Stiftung Gute-Tat am Standort Hamburg

Aktivitäten im Bereich bürgerschaftliches Engagement

Die Stiftung initiierte 2020 in Hamburg ein Pilotprojekt, bei dem die Anmeldung und Vermittlung von Ehrenamtlichen ohne eine Zwischenstufe über ein Hamburger Büro abläuft. Im Berichtsjahr wurde diese Vorgehensweise fortgeführt. Über unsere Webseite haben sich im Berichtszeitraum 29 Hamburger Ehrenamtliche neu angemeldet und in ein Engagement vermitteln lassen.

Gemeinnützige Organisationen in Hamburg können weiterhin ihre Projekte auf der Webseite online stellen und so nach freiwilligen Helfer*innen suchen. Das Gute-Tat Team in Berlin führt den Hamburger Standort virtuell von Berlin aus und erprobt unterschiedliche digitale Vermittlungsvarianten.

Aktivitäten im Bereich Unternehmensengagement

Soziale Teamevents

Im Berichtsjahr fanden in Hamburg fünf soziale Teamevents statt:

Die Koordination, Planung und Organisation der sozialen Teamevents erfolgte über die Zentrale in Berlin.

5. Finanzen

Stiftungsvermögen

Für das Stiftungsvermögen in Höhe von Euro 200.000 konnte auch im Jahr 2022 keine rentable und sichere Anlagemöglichkeit gefunden werden. Das Stiftungsvermögen in Höhe von Euro 200.000 konnte erhalten werden.

Wirtschaftsplan 2022, Verwendung der Erträge

In seiner Sitzung am 05.12.2022 entschied der Vorstand über die Verwendung der Erträge aus dem Stiftungsvermögen für das Jahr 2023. Er entschied, die Erträge ungeteilt zur Weiterentwicklung der satzungsgemäßen Aktivitäten der Stiftung Gute-Tat einzusetzen. Dieser 22. Tätigkeitsbericht hinsichtlich der Erfüllung des Stiftungszwecks wurde genehmigt durch den Stiftungsvorstand in seiner Sitzung am 16.10.2023. Er wird inklusive der Einnahmen- und Ausgabenrechnung sowie der Vermögensübersicht 2022 an die Stiftungsaufsicht weitergeleitet.

Berlin, den 19.10.2023



Jürgen Grenz
Vorstand Stiftung Gute-Tat